

Chronik der Kirchgemeinde

von Dezember 2025 bis Januar 2026

Unsere Verstorbenen

«Ich bin die Auferstehung und das Leben; wer an mich glaubt wird leben, auch wenn er stirbt.» Joh 11,25

Jacob Erni-Caprez

19.01.1929 – 05.12.2025

Gottesdienste

So, 1. März 2026
10 Uhr, Kirche Trin

deutscher Gottesdienst
Pfarrerin Wilma Finze-Michaelsen, Theresa Christ (Orgel)

10 Uhr, Kirche Fidaz

romanischer Gottesdienst
Pfarrer Luzi Battaglia

So, 15. März 2026
10 Uhr, Kirche Trin

Suppenonntag
mit den Präparanden und dem Chor Mischedau Trin
Pfarrerin Sabine-Claudia Nold
anschliessend ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung

So, 29. März 2026
10 Uhr, Kirche Trin

Palmsonntag mit der 1. und 2. Klasse der Scola Trin
Pfarrerin Gisella Belleri

Fr, 03. April 2026
10 Uhr, Kirche Trin

Karfreitag
Pfarrerin Gisella Belleri

So, 05. April 2026
10 Uhr, Kirche Trin

Ostergottesdienst mit Abendmahl,
Pfarrerin Sabine-Claudia Nold, Anna und Erwin Nold (Orgel
und Gesang)

So, 19. April 2026
10 Uhr, Kirche Fidaz

romanischer Gottesdienst
Pfarrer Luzi Battaglia

So, 26. April 2026
10 Uhr, Kirche Trin

Gottesdienst
Pfarrer Holger Finze-Michaelsen, Theresa Christ (Orgel)

Nicht vergessen: Fahrtaxi zu den Gottesdiensten

Anmeldungen für das Fahrtaxi bitte bis jeweils Freitagabend vor dem Gottesdienst an:
Regula Fontana, Telefon 079 653 40 32 (Sekretariat Kirchgemeinde).



Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Trin
Pleiv evangelica-reformada Trin

Kirchen-Info

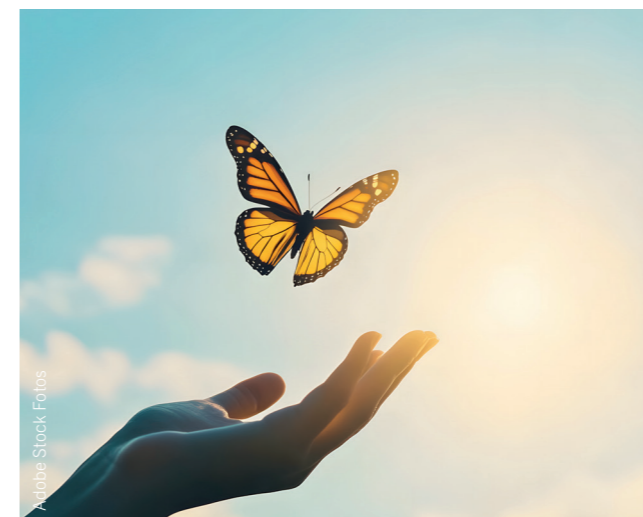
Die Kunst des Sterbens – Ein Blick auf Jesu Passion

Liebe Trinserinnen, liebe Trinser,

Die Frage, wie ein Mensch gut sterben kann, begleitet die Kirche seit Jahrhunderten. Schon im Mittelalter entstand mit der Ars morendi ein Leitfaden für den letzten Lebensweg: Ein Sterben in Frieden, Versöhnung und Vertrauen. Die Texte entstanden im frühen 15. Jahrhundert. In einer Zeit tiefgreifender Verunsicherung nach der Pest wurde den Sterbenden und ihren Angehörigen eine Orientierung gegeben für einen guten christlichen Tod. Der tiefere Ursprung dieser Tradition liegt jedoch bei der Passion von Jesus von Nazareth.

In Jesu letztem Weg finden sich jene Grundhaltungen, die bis heute als Die «Kunst des Sterbens» gelten. Die Geduld Jesu in seinem Leiden, das auf sich nehmen des Leidens, sein Vertrauen in Gott, sein Ringen im Garten Gethsemane zeigt, dass Zweifel, Angst und Fragen zum Sterben dazugehören.

So verstand man den Tod als einen Weg der Nachfolge Christi. Die Passion und das Sterben Jesu macht deutlich, dass Gott uns auch in dunkeln Momenten nicht verlässt. Besonders eindrücklich sind Jesu Worte am Kreuz: Seine Vergebung gegenüber seinen Peinigern, seine Fürsorge für die Seinen und seine endgültige Hingabe in die Hände Gottes. Dabei ist Jesu Sterben mehr als ein Vorbild für eine innere Haltung. Es wird ein heilsgeschichtliches Ereignis, das dem Tod seine Endgültigkeit nimmt. Durch die Auferstehung erhält die kirchliche Sterbekultur Hoffnung und Perspektive.



Anders als zur Zeit des Schwarze Todes kommt der Tod heute oft nicht plötzlich und die Medizin kann viele Qualen lindern. Der Leidens- und Sterbeprozess zieht sich über eine lange Zeit hin und in den Blick kommt darum wesentlich die Ars vivendi. Sie zeigt sich in Versöhnung, Liebe, Glauben und einem bewussten Umgang mit der eigenen Endlichkeit.

Pfarrerin Gisella Belleri

Neues Personalgesetz

Pfarrpersonen nach Referenzalter (AHV) werden nicht mehr durch Wahl der Kirchgemeindeversammlung bestellt; ihr Beschäftigungsverhältnis wird als Arbeitsverhältnis durch die entsprechende Anstellungsbehörde (z. B. Kirchgemeindevorstand) geregelt und abgeschlossen – es handelt sich um eine vertragliche Anstellung (Art. 19 KGS 930).

Ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung

Invitaziun alla radunonza extraordinaria dalla pleiv evangelica-reformada Trin
dumengia, ils 15 da mars 2026 suenter il priedi en la baselgia

Tractandas:

1. Beinvegni
2. Elecziun dils dumbravuschs
3. Elecziun substitutiva din revisur
4. Varia

La suprastanza dalla pleiv

Einladung zur ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung der Evang.-ref.Kirchgemeinde Trin
am Sonntag, 15. März 2026 im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Ersatzwahl Revisor
4. Varia

Der Kirchgemeindevorstand

Botschaft zur ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung

Zum nachstehenden Traktandum möchte der Kirchgemeindevorstand Ihnen, liebe Kirchgemeindegliederinnen und Kirchgemeindeglieder, folgende Ausführung mitgeben

Traktandum 3

Ersatzwahl Revisor

Wie der Vorstand in der Herbstversammlung bereits informiert hatte, hat sich Peter Benz für die Wahl als Revisor zur Verfügung gestellt.

Wir freuen uns, Sie an der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung begrüßen zu dürfen.

Trin, im Februar 2026

Für den Kirchenvorstand, Marianne Bill, Präsidentin

Rückblick

Gottesdienst mit der Scola Trin

Am 3. Advent wirkten die Dritt- und Viertklässler der Scola Trin mit Christof Loher, Martina Koch und Monica Calonder im Gottesdienst mit. Die Kinder erzählten zwei Adventsgeschichten, sangen verschiedene Lieder und verschenkten am Ende des Gottesdienstes selbst gebastelte Weihnachtskugeln – passend zu einer der Geschichten.



Die Präparanden



Die Präparanden, die im Frühjahr 2027 konfirmiert werden, stellten sich im Gottesdienst vom 1. Advent vor.

Die Flötengruppe Rondolce mit Theresa Christ (Cello) gestaltete den Gottesdienst festlich mit.

... und die Konfirmanden

Konfirmanden und Präparanden von Trin und Sils halfen in Chur bei «Eine Million Sterne», der jährlichen Dezemberaktion der Caritas, so fleissig mit, dass wir viel früher als erwartet fertig waren. Nicht nur die rote «Kappe», sondern auch ein Zertifikat für ihren Einsatz war den Jugendlichen gewiss.



Vorausgeblickt

Gottesdienst mit der Scola Trin

Am **Palmsontag, 29. März**, 10 Uhr, wirken im Gottesdienst die 1. und 2. Klasse der Scola Trin mit Martina Koch und Alina Depeder mit.

Der Palmsonntag fällt in eine Zeit, in der die Natur erwacht, Knospen springen auf und das Licht wärmt die Haut.

Dieser Wandel spiegelt etwas wider vom Geschehen des Palmsonntags. Es ist ein Tag der Hoffnung und des Ernstes.

Jesus zieht in Jerusalem ein. Die Menschen jubeln ihm zu, während im Hintergrund schon die Schatten der Passion liegen.

Unsere Kinderclubs starten wieder:

Club Nuna

Am 6. März, um 10 Uhr–10.45 Uhr

Wir laden Sie herzlich zu einer Kennenlernrunde ein in die Casa della Pleiv.

Wir freuen uns, wenn Mütter und Kinder dabei sind und wir miteinander ins Gespräch kommen. Für die Kleinen gibt es einen Znüni und für die Grossen einen Kaffee.

Sandra Bundi und Pfarrerin Gisella Belleri

Club Viva und Aventura

Am 6. März, 16.15 Uhr bis 17.30 Uhr

Für die Primarschulkinder

Wir gehen hinaus in die Natur und suchen Spuren des Frühlings.

Zieht für unseren Ausflug bitte passende Kleider und Schuhe an!

Sandra Bundi und Pfarrerin Gisella Belleri

Haben Sie Fragen oder Anregungen zu den Clubs, dann wenden Sie sich gerne an Pfarramt@trin-reformiert.ch oder Telefon 081 635 13 77.

Herzliche Grüsse, Gisella

Kirchen-Info 1/2026